

**Call for Papers für den XIII. Internationalen
Kongress für Therapeutisches Reiten
12.-15. August 2009 in Münster**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach der sehr erfolgreichen Auftaktveranstaltung am 11.01.2008
in der Halle Münsterland freuen wir uns, Sie nunmehr herzlich
zur Einreichung von Beiträgen zum **XIII. Internationalen
Kongress für Therapeutisches Reiten** einladen zu können.

Informationen zur Bewerbung finden Sie im Folgenden.
Der Kongress gilt als Fortbildungsveranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr DKThR

Internationale Schirmherrschaft:

IKH Prinzessin Haya Bint al Hussein
(FEI Präsidentin)

Nationale Schirmherrschaft:

Dr. Ursula von der Leyen
(Bundesfamilienministerin)

Veranstalter:

DKThR e.V.

Deutsches Kuratorium für
Therapeutisches Reiten e.V.
Freiherr-von-Langen-Str. 8a
48231 Warendorf
Deutschland
Tel.: +49 25 81 92 79 194
Fax: +49 25 81 92 79 199
E-mail: dkthr@fn-dokr.de

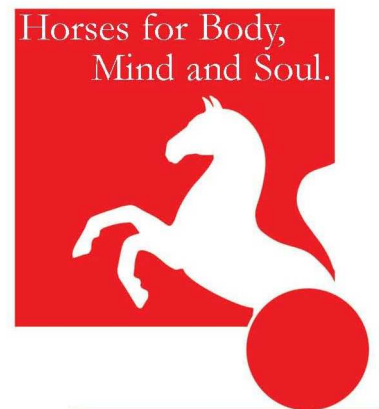
FRDI

Federation Riding for the disabled international
P.O. Box 293
Nunawading
Vic. 3131
Australia
Tel.: + 61 3 9877 7172
Fax: + 61 3 9877 7010
E-mail: frdi@rda.org.au

Technischer Organisator:

MCI

Berlin Office
Markgrafenstraße 56
10117 Berlin
Deutschland
Tel.: +49 30 20 45 941
Fax: +49 30 20 45 950
E-Mail: annette.gleich@mci-group.com



XIII. International Congress
of Therapeutic Riding
Münster 2009, 12-15 August



Schwerpunktt Themen

Hauptthemen dieses internationalen Kongresses sind Theorien, Methoden, Ergebnisse und Erfahrungsberichte der Forschung und Praxis in der Therapie mit dem Medium Pferd auch unter Berücksichtigung des Themas „Das Pferd in der Prävention“.

Hierzu soll der Stand der wissenschaftlichen Forschung vorgestellt, innovative Entwicklungen sowie praktische Erfahrungen dokumentiert werden und damit einen Transfer und Dialog zu ermöglichen zwischen:

- Wissenschaft
- Medizin
- Pädagogik
- Psychologie
- Therapie
- Sport
- Kostenträgern
- Kunden und Öffentlichkeit

Konferenzsprachen: Deutsch und Englisch

Anmeldung von Postern und Vorträgen

Beiträge können ausschließlich **online** über die Internetseite www.dkthr.de im Bereich Kongress 2009 angemeldet werden

Deadline der Abgabe ist der 16.01.2009.

Die Benachrichtigung über die Annahme des Beitrags erfolgt voraussichtlich bis zum 13.03.2009 per E-Mail.

Das DKThR ist nicht verpflichtet, Bewerbungen/ Beiträge anzunehmen.

Das DKThR behält sich das Recht vor, bereits angenommene Beiträge zu streichen,

- a) wenn diese unvollständig und/oder sehr fehlerhaft (Abstract, CV, etc.) sind,
 - b) oder die Fristen zur Abgabe nachgeforderter Informationen nicht eingehalten werden.
-

Online-Anmeldung für Vortragende / Redner

Alle Rednerinnen und Redner des XIII. Internationalen Kongresses für Therapeutisches Reiten 2009 sind von der Teilnahmegebühr an allen Kongresstagen befreit.

Die Teilnahme an der Get-together-Party inkl. Getränken ist für Rednerinnen und Redner kostenfrei (Online-Anmeldung erbeten). Kostenpflichtig sind die sonstige Verpflegung während des Kongresses, sowie alle Abend- und Rahmenveranstaltungen.

Für Rednerinnen und Redner bieten wir jedoch eine spezielle Verpflegungspauschale in Höhe von 50 € für alle Kongresstage an. Begleitpersonen über 12 Jahren zahlen ebenfalls 50 €; Kinder unter 12 Jahren zahlen 25 €.

Sie können auf eigene Kosten eine Hotelreservierung mit der Kongressanmeldung vornehmen.

Reisekosten und Honorare können leider nicht übernommen werden.

Spezielle Bewerbungsrichtlinie

Alle eingereichten Beiträge (Vorträge, Sessions, Workshops, Videopräsentationen, Praxisdemonstrationen oder Poster) sollen einen unmittelbaren Bezug zum Thema „Horses for Body, Mind and Soul“ haben und einem der unten aufgeführten Themenfelder zugeordnet werden können.

Dauer der Beitragsarten:

- | | |
|------------------------------------|---|
| - Vortrag innerhalb einer Session: | max. 30 Minuten (inkl. 5 Minuten Diskussionszeit) |
| - Session: | max. 90 Minuten (besteht aus max. 3 Vorträgen) |
| - Workshop: | max. 90 Minuten |
| - Videopräsentationen oder PPT: | min. 20 Minuten, max. 45 Minuten |
| - Praxisdemonstrationen: | max. 45 Minuten |

Publikation:

Die Abstracts werden auf der Internetseite: www.dkthr.de sowie im Abstractband veröffentlicht. Mit der Anmeldung erklären sich die Autoren mit der Publikation ihrer Abstracts einverstanden.

Folgende Gliederung sollte für das Abstract eingehalten werden:

- a) Fragestellung
- b) Methode
- c) Ergebnis
- d) Schlussfolgerung

Das Abstract ist auf max. 4.000 Zeichen (mit Leerzeichen) begrenzt und muss vollständige Autorenangaben enthalten. Das Abstract muss in englischer **und** deutscher Sprache verfasst sein.

Autoren können ihren Beitrag in englischer oder deutscher Sprache vorstellen.

Angaben zur Person:

Curriculum vitae – max. 3 Zeilen mit Titel, Arbeitsort und Tätigkeits- und/oder Forschungsschwerpunkte; Kontaktangabe optional (wird veröffentlicht)

Vollständige Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail, Telefon etc. – wird nicht veröffentlicht)

Übersicht zu den Bewerbungsinhalten:

1. Name und Vorname des / der Vortragenden
 2. Art des Beitrages (Vortrag, Session, etc.)
 3. Dauer des Beitrags
 4. Titel des Beitrags
 5. Zuordnung zum Themenfeld
 6. Zielgruppe (Therapeuten, Wissenschaftler, Interessierte, Kostenträger, etc.)
 7. Abstract
 8. Kurzvita
 9. Technikwunsch (Standard: PC/Laptop inkl. Beamer und Laserpointer)
 10. Terminwunsch
-

Themenfelder:

Hippotherapie:

Die Hippotherapie ist eine physiotherapeutische Einzelbehandlung auf neurophysiologischer Grundlage mit und auf dem Pferd. Sie stellt eine wertvolle Ergänzung physiotherapeutischer Behandlungen dar.

Ein Physiotherapeut mit einer Zusatzausbildung in der Hippotherapie führt die krankengymnastische Behandlung auf dem Pferd durch. Während der Behandlung wird das Pferd von einem ausgebildeten Pferdeführer auf Anweisung des Hippotherapeuten am Langzügel geführt.

Die Therapie findet in der Gangart Schritt statt, da sich in dieser Bewegungsform die neurophysiologisch wirksamen Elemente voll entfalten können, deren Basis die verwandten Bewegungsmuster von Mensch und Pferd sind.

Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd:

„Die heilpädagogische Förderung mit dem Pferd umfasst pädagogische, psychologische, rehabilitative und sozialintegrative Angebote für Menschen aller Altersklassen mit verschiedenen Förderschwerpunkten (Lernen, kognitive, sozial-emotionale, motorische Entwicklung usw.). Die Angebote werden im Einzel- oder Gruppensetting durchgeführt und sind orientiert am individuellen Förderbedarf des Menschen. In der Förderung wird der Bewegungsdialog als Impuls zum Beziehungsaufbau und zur Gestaltung von Lern- und Entwicklungsprozessen genutzt.“

Reiten als Sport für Menschen mit Behinderung:

Körper- oder sinnesbehinderte Menschen, die trotz mitunter schwerer Behinderung ein geeignetes Pferd selbständig reiten und das Prinzip der Hilfegebung verstehen und umsetzen können, werden im Pferdesport durch Ausbilder mit Zusatzqualifikation unterstützt. Auch die Western- und Islandpferdereitweise und das Fahren eignet sich für Menschen mit Handicap.

Geistigbehinderte Menschen finden insbesondere vor allem im Breitensport Freude am Bewegungsdialog mit dem Pferd finden, während vorwiegend körperlich behinderte Reiter im integrativen Reiten im Verein oder bis in den Leistungsdressursport gefördert werden können. Hierzu gehören bei Bedarf eine besondere Ausrüstung (= kompensatorische Hilfsmittel) sowie ein internationales Wettkampfsystem (in Deutschland verbunden mit dem Sportgesundheitspass) sowie selbstverständlich gut ausgebildete Pferde.

Ergotherapeutische Behandlung mit dem Pferd:

Ergotherapie unterstützt und begleitet Menschen jeden Alters, die in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt oder von Einschränkung bedroht sind. Ziel ist, sie bei der Durchführung für sie bedeutungsvoller Betätigungen in den Bereichen Selbstversorgung, Produktivität und Freizeit in ihrer persönlichen Umwelt zu stärken. Spezifische Aktivitäten, wie die Ergotherapeutische Behandlung mit dem Pferd, Umweltanpassung und Beratung dienen dazu, dem Menschen Handlungsfähigkeit im Alltag, gesellschaftliche Teilhabe und eine Verbesserung seiner Lebensqualität zu ermöglichen.

Psychotherapie mit dem Pferd:

Psychotherapie bedeutet „Pflege der Seele“ oder auch „Wegbegleitung“. Sie richtet sich an Menschen mit psychischen und/oder psychosomatischen Leiden und an Menschen in Lebenskrisen. Das Ziel einer psychotherapeutischen Behandlung ist die „seelische Gesundheit“, die gefühlte Balance zwischen Körper, Seele und Geist (Handeln, Fühlen und Denken) zu stärken. Verschiedene Behandlungsverfahren konzentrieren sich auf bewusste und/oder unbewusste Prozesse der Psychodynamik und unterscheiden sich in der Art der Interventionen (verbal-nonverbal, körperlich, imaginativ, expressiv, u.a.) Eine psychotherapeutische Behandlung wird von speziell ausgebildeten und lizenzierten PsychotherapeutInnen durchgeführt. Das Pferd kann als Kontaktpartner, als tragende Kraft, als spiritueller Begleiter oder als Spiegel angesehen werden, der verdeckte Potentiale, Schattenseiten und Übertragungsphänomene deutlich werden lässt. In der Psychotherapie steht das Pferd dem Menschen als gleichwertiges Lebewesen gegenüber.

Das Therapiepferd

Es gibt kein Therapiepferd eigener Rasse. Bestimmte Merkmale von Charakter, Temperament, Typ und Gebäude weisen auf eine Eignung eines Pferdes als Therapiepferd hin. Gezielte Ausbildung schafft dann die Voraussetzungen für den Einsatz in den verschiedenen Bereichen des Therapeutischen Reitens. Der Mensch mit seinem Problem – Erwachsener oder Kind ist letztlich bestimmend für die Wahl des Pferdes.

Es sollte ein ausgeglichenes Temperament haben, dabei aber leistungsbereit. Charakterlich sollte es dem Menschen zugewandt sein, geduldig, lernbereit, an seiner Umgebung interessiert aber nicht schreckhaft.

Weitere Themen aus dem Bereich pferdegestützte Therapie

Ausstellungen

Es besteht die Möglichkeit, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Produkte und/oder Dienstleistungen in Form eines Messestands vorzustellen. Über die Konditionen informiert Sie MCI, Herr Tim Schmidt-Lange (E-Mail: tim.schmidt-lange@mci-group.de)

Für Fragen oder Anmerkungen/Wünsche stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

DKThR
Freiherr-von-Langen-Str. 8a
48231 Warendorf

Tel.: +49 25 81 92 79 194
E-Mail: dkthr@fn-dokr.de

Nähere Informationen zum XIII. Internationalen Kongress für Therapeutisches Reiten finden Sie auf unserer Website www.dkthr.de

Wir würden uns freuen, wenn Sie das „Call for papers“ an Interessierte weiterleiten könnten.